

ASUS Maximus IV Extreme-Z Intel Z68 - Yosemite-Installation

Beitrag von „grt“ vom 27. August 2021, 22:18

[Zitat von SamyJo](#)

jedoch habe ich wenig Hoffnung dass ich das alles derart verstehen könnte um dann deine Files

das ist aber echt ein absolutes muss. die basics MUSST du verstehen, ansonsten guckst du bei jedem kleinen problem ganz tief in die röhre...

clover (der bei deinen anforderungen wirklich ausreichen würde, auch in einer nicht mehr so ganz frischen version..) ist grafisch, also nix mit text in seltsame xml dateien reinschreiben, sondern meistens haken setzen, die man sich optisch nach einer weile recht gut merken kann. du musst auch nicht immer wieder dein [bios flashen](#) (halte ich für ein wirklich richtiges no-go, einem absoluten laien biosflashereien zumuten zu wollen...), sondern nur den efi-ordner (kext-ordner, config.plist) auf der festplatte bearbeiten. wenn dir das schon zu hoch ist, dann würde ich echt dazu raten, guck, dass du irgendwo einen gebrauchten freundlichen mac pro oder imac auftreibst, der noch yosemite frisst, und lass das ganze hackintoshthema gut sein. ohne die basics wird das nix werden.

ich hab mir mal erlaubt, einen ganz einfachen clover efi-ordner zusammenzustricken, der vielleicht (vielleicht auch nicht) dein system booten mag. leider fehlt mir die info, was für ein lancontroller in der kiste steckt, daher ins blaue rein 2 evtl. passende kexte.

das ganze erstmal einfach auf einen fat32 formatierten usb-stick, direkt in den root, und gucken, was der so anstellt.